

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

# NEWSLETTER TARBIYYAT NAU MOBAIAAT

JUNI - 2017



---

*„Höret, Höret! Der Monat Ramadhan begibt sich zu Euch! Dieser Monat ist ein gesegneter Monat, in welchem Allah Euch zum Fasten verpflichtet hat. In diesem Monat werden die Tore des Paradieses geöffnet und die der Hölle geschlossen und die arglistigen Satane werden in Fesseln gelegt. In ihm (dem Monat) ist eine Nacht derart gesegnet, dass sie besser als Tausend Nächte ist. Wer es versäumte, von ihrer Segnung zu profitieren, so wisset, er verfehlte seine Ziele.“*

*(Der Heilige Prophet<sup>saw</sup>, Nisai, Kitab-ul-Saum)*

---

RAMADHAN 2017

---

BEGINN DES  
FASTENMONATS:  
28.05.2017

---

DAS EID-UL-FITR GEBET  
WIRD INSHALLAH AM  
26.06.2017  
VERRICHTET

---

**RAMADHAN MUBARAK  
AN ALLE  
SCHWESTERN!**

Leitende Aufsicht:  
Atia Nuur Hübsch  
Sadr L.I.D.

Aufsicht:  
Gülay Wagishauser  
Add. Sekretärin Tarbiyyat  
Nau Mobaiaat

Chefredakteurin:  
Afia Ahmed

Korrektur:  
Fareeha Ahmed

## Der Sinn des Fastens ist das Erlangen von Taqwa (Gottesfurcht)

Ganzgleich was der Gläubige auch immer tut, seine fundamentale Absicht ist stets, dass sein Schöpfer und sich um ihn von allen Liebenden am meisten Sorgender, sein Herrscher, mit ihm zufrieden und glücklich ist und ihn somit zum Erben jener Seiner Paradiese beruft, welche durch Seine Zufriedenheit erlangt werden. Fasten ist die zweite wichtige Säule der islamischen Gottesdienste. Durch das Fasten wird das Ego berichtigt geläutert und die Erziehung zu höherer Belastbarkeit beabsichtigt. Der Verheißene Messias<sup>as</sup> sagt: „Eine Religion, welche keine Anstrengungen beinhaltet, ist nach unserem Verständnis nichts wert.“<sup>1</sup>

Ähnlich wie beim Wetter in der materiellen Welt auf der Erde dem Frühling eine besondere Bedeutung zukommt, so ähnlich herrscht auch ein frühlingsähnlicher Zustand in der spirituellen Welt während des Monats Ramadhan. Der Sinn des Fastens liegt ferner nicht nur darin, durch das Heilen von charakterlichen und spirituellen Krankheiten den Menschen zu einem gottergebenen Menschen zu machen, sondern Gott möchte, dass jene, die an Ihn glauben, jene, die Ihn lieben und jene, die Seine Liebe erstreben, durch diesen gesegneten Monat zu gottergebenen Persönlichkeiten werden.

Allah sagt im Heiligen Koran:

„O die ihr glaubt! Fasten ist euch vorgeschrieben, wie es denen vor euch vorgeschrieben war, auf dass ihr euch schützt (gottesfürchtig werdet).“<sup>2</sup>

Den Vorzug des Monats Ramadhan erwähnend, sagte der Heilige Prophet<sup>saw</sup>:

„Es ist ein solcher Monat, deren erste zehn Tage der Gnade sind, die zweiten zehn Tage die Vergebung bezwecken und die letzten zehn Tage vor der Hölle erretten.“<sup>3</sup>

### **Warum der Monat Ramadhan genannt wurde**

Der Verheißene Messias<sup>as</sup> sagte über die Bezeichnung des Monats:

„Ramz heißt die Hitze der Sonne, weil der Mensch im Monat Ramadhan sowie sowohl auf das Essen und Trinken, als auch auf körperliche Befriedigung und Vergnügen verzichtet und sich gemäß der Anweisung Allahs eine innere Hitze und Motivation entwickelt. So entsteht aus der körperlichen und spirituellen Hitze das Wort Ramadhan. Die Aussage der Sprachwissenschaftler über das Wort Ramadhan, dass die Bezeichnung daher kam, dass dieser in einem warmen Monat kam, ist meiner Meinung nach falsch, denn für Arabien kann diese Besonderheit nicht sein. Ramz

<sup>1</sup> Fatawaa Ahmadiyya, S. 183

<sup>2</sup> Sura Al-Baqarah: Vers 184

<sup>3</sup> Sahi Ibne Khazima Kitabus Siam, Baab Fazaal Shahre Ramdhan

wird auch jene Hitze genannt, durch welche Steine erwärmt werden.“<sup>4</sup>

### Ein besonderer Monat zur Erhörung der Gebete

Hadhrat Sahibzada Mirza Bashir Ahmed<sup>ra</sup> sagte:

„In diesem Monat sollte man verstärkt auf das Rezitieren des Heiligen Koran achten. Besser ist es, den Koran zweimal vollständig zu lesen. Wenn dies nicht möglich ist, sollte man mindestens einmal den Koran vollständig lesen. In jedem Vers, in dem die Barmherzigkeit erwähnt wird, sollte man nach Gottes Barmherzigkeit trachten und in Versen, in denen Strafen erwähnt werden, sollte man Vergebung erbitten. In diesem Monat sollte man verstärkt auf das Gebet achten und im Gebet einen Zustand erlangen, als ob man vor Allah sitzen würde. Das bedeutet, dass Allah uns sieht und wir Ihn sehen.

Zu den allgemeinen Gebeten ist folgendes ein sehr außerordentliches und sonderbares Gebet:

رَبَّنَا آتِنَا فِي الدُّنْيَا حَسَنَةً وَفِي الْآخِرَةِ حَسَنَةً وَقِنَا عَذَابَ النَّارِ

Rabbana ātinā fī aḍ-ḍunyā ḥasanatan wa fī al-āḥirati ḥasanatan wa qinā ‘aḍāba an-nār

*„Unser Herr, beschere uns Gutes in dieser Welt und Gutes in der künftigen und bewahre uns vor der Pein des Feuers.“*

Für die Reinheit der Seele hat folgendes Gebet eine außerordentliche Wirkung:

لَا إِلَهَ إِلَّا أَنْتَ سُبْحَانَكَ إِنِّي كُنْتُ مِنَ الظَّالِمِينَ

Lā ilāha illā anta Subḥānaka innī kuntu mina az-zālimīn

*„Es gibt keinen Gott außer Dir. Heilig bist Du! Ich bin fürwahr einer der Frevler gewesen.“*

Für die Hilfe Allahs ist folgendes Gebet eines der erfolgreichsten Gebete:

يَا حَيُّ يَا قَيُّوْمُ بِرَحْمَتِكَ نَسْتَغِيْثُ

Yā ḥayyu Yā qayyum bi-rahmatika nastaghīth

*„O Du für immer Lebendiger und Allhaltender Gott, ich erlebe Hilfe von deiner Gnade.“*

Die Sure Al-Fatiha ist ohnehin der Gipfel aller Gebete.“<sup>5</sup>

### Wann sollte gefastet werden?

Für das Fasten des Monats Ramadhan ist es geboten, dass solange der Mond des Monats nicht gesichtet wird, nicht gefastet werden soll. Das Sichten kann sowohl visuell als auch wissenschaftlich begründet sein. Es gibt zwei Möglichkeiten der wissenschaftlichen Begründung: Entweder, dass alle Tage des Monats Sha‘ban vergangen sind oder dass mit Einverständnis der Gelehrten der Ummat ein rechnerischer Kalender angefertigt wird, der die vollständige Berechnung des

<sup>4</sup> Malfoozat, Band 1, S.36

<sup>5</sup> Roznama Al Fazl Rabwah, 9. März 1960

Neumonds beinhalten und die  
Wahrscheinlichkeit für Fehler  
ausgeschlossen wird.

### **Wissenswertes**

Das Fasten bedeutet, sich vom Sonnenaufgang bis zum Sonnenuntergang vom Essen, Trinken und Geschlechtsverkehr fernzuhalten.

Der Heilige Prophet<sup>saw</sup> bezeichnete den Monat Ramadhan als „Shahr-ul-Mawasaat“ d.h. Monat des Mitgefühls und Fürsorge. In diesem Monat sollte viel Wert auf das Spenden gelegt werden.

Während einer Regelblutung darf eine Frau nicht fasten und muss die Fastentage später nachholen.

Derjenige, der für einen Fastenden das „Iftari“ organisiert, wird von Allah belohnt.

Es ist verpflichtend für jeden Muslim, Jung und Alt, das „Sadqatul-Fitr“ zu bezahlen.